

## *Taufen in der Mauritiuskirche*



Tauftermine in der Mauritiuskirche sind in der Regel am ersten Sonntag eines Monats im Sonntagsgottesdienst um 10.00 Uhr und am 3. Sonntag der Monate März, Juni und September um 14.00 Uhr. Genaueres erfahren Sie im Gemeindebüro.

### ***Die Taufe***

Die Taufe ist in unserer evangelischen Kirche ein Sakrament, d.h. eine heilige Handlung, die vom Jesus

eingesetzt wurde. Neben dem Heiligen Abendmahl ist die Taufe eines der beiden Sakramente in der Evangelischen Kirche.

Jesus hat den Auftrag dazu gegeben: "Geht hin und gewinnt die Menschen aller Völker für Gott: taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und helft ihnen, so zu leben, wie ich es euch gezeigt habe. Und denkt daran: Ich bin mit euch jeden Tag bis zum Ende der Welt." (Matthäus 28,19+20)

Bei der Taufe wird der Täufling auf den Namen des dreieinigen Gottes getauft. Dabei wird sichtbar gemacht, dass jeder Mensch einzigartig ist und gesegnet von Gott (Namensnennung und Handauflegung). Das Wasser symbolisiert, dass wir unsere Lebenskraft aus der unsichtbaren Lebensquelle Gottes schöpfen. Zugleich wäscht dieses Wasser uns rein von allem, was unser Leben "in den Dreck zieht". Das Licht der Taufkerze gibt uns Orientierung auf unserem Lebensweg. Es weist auf Jesus hin, der das "Licht der Welt" ist und uns zutraut, für andere ein Licht zu sein und das Leben heller zu machen.

Durch die Taufe gehört ein Mensch zur Gemeinschaft der Heiligen, d.h. zur Gemeinschaft derer, die durch Jesus Christus auf Gott vertrauen, zur weltweiten christlichen Kirche. Mit der Taufe gehört der Täufling zur weltweiten Kirche.

In der evangelischen Kirche werden schon kleine Kinder getauft. Damit zeigen wir: Gott liebt uns von Anfang an, nicht erst wenn wir uns bewusst für ihn entscheiden können. Jesus sagte: "Lasst doch die Kinder zu mir kommen. An Ihnen erkennt ihr, was Gottes Liebe ist. Denn wer Gottes Liebe nicht empfängt wie ein Kind, der geht leer aus." Genauso ist aber auch die Taufe bei der Konfirmation oder als Erwachsener möglich. Wer in unserer evangelischen Kirche getauft ist, ist damit Mitglied der Evangelischen Kirche in Deutschland.

## ***Eine Taufe steht an – was ist zu beachten?***

### ***1. Kontaktaufnahme***

Einen möglichen Termin für die Taufe können Sie im Gemeindebüro ausmachen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit Frau Weber auf. Ihnen wird dann die Pfarrerin bzw. der Pfarrer genannt, der oder die den Taufgottesdienst halten. Sie machen dann einen Termin für das Taufgespräch aus. Sie erreichen Frau Weber zu den Bürozeiten: Mo – Do 8.00 – 12.00 Uhr und Di von 16.00 – 18.00 Uhr im Gemeindebüro der Mauritiuskirchengemeinde (Steinachstr. 4, 72770 Reutlingen): per Telefon: 07121-54925 - per Fax: 07121-505267 per eMail [ev.mauritiusgemeinde-buero@kirche-reutlingen.de](mailto:ev.mauritiusgemeinde-buero@kirche-reutlingen.de) .

### ***2. Vorbereitung des Taufgespräches.***

Sie können vor dem Taufgespräch die nötigen Unterlagen zur Anmeldung zur Taufe außerdem im Gemeindebüro abholen und das Formular bis zum Taufgespräch, so weit Sie können, ausfüllen. Tragen Sie auch die entsprechenden Angaben zu den Paten ein.

*Anmerkung zu Taufpaten:*

*Mindestens einer der Paten sollte Mitglied der Evangelischen Kirche sein. Wir benötigen von allen Paten eine Patenbescheinigung. Diese erhalten die Paten kostenlos bei ihrem Pfarramt. Für Personen aus der Gesamtkirchengemeinde RT erhält man diese beim Evangelischen Kirchenregisteramt, Klosterstr. 2, Reutlingen (Tel: 3124-26). Auch von Paten anderer christlicher Konfessionen sind möglich, soweit diese Mitglied des Arbeitskreises christlicher Kirchen (ACK) sind. Von diesen benötigen wir ebenfalls eine Patenbescheinigung..*

Sie können bis zum Taufgespräch einen Taufspruch für Ihr Kind aussuchen. (vgl. Auswahl von [Taufsprüchen](#))

Halten Sie bitte die standesamtliche Geburtsbescheinigung (für religiöse Zwecke) bereit und, falls Sie ein Stammbuch besitzen, ebenso das Blatt „Abstammungsurkunde“ dazu.

## **Behalten Sie diese Unterlagen bei sich zuhause bis zum vereinbarten Taufgespräch**

### ***3. Taufgespräch***

Der Pfarrer bzw. die Pfarrerin, welche/r den Taufgottesdienst hält, führt mit Ihnen ein Gespräch zum vereinbarten Termin. Dabei sprechen sie über die Bedeutung der Taufe, gehen Sie die Anmeldeunterlagen durch und klären offene Fragen zum Ablauf des Gottesdienstes, Liedern, mögliche Mitgestaltung und Taufkerze (diese kann, wenn gewünscht, von den Paten gestaltet oder zu 5 € von der Kirchengemeinde erworben werden). Es wäre schön, wenn auch die Paten an dem Taufgespräch teilnehmen können.

### ***4. Taufgottesdienst***

Bei den monatlichen Taufgottesdiensten an Sonntagmorgen finden die Taufen im sonntäglichen Gottesdienst statt. Die Taufen sind in aller Regel am Anfang des Gottesdienstes. Plätze werden beim Taufstein für die Tauffamilien reserviert. Die Gottesdienste am Sonntagnachmittag sind selbstständige Taufgottesdienste. Die Gottesdienstgemeinde setzt sich aus den Taufgesellschaften zusammen.

Haben Sie weitere Fragen zur Taufe im Allgemeinen? Auf der Internetseite:

<http://www.ekd.de/initiative/taufe.html> finden Sie weitere Informationen.

Sie können sich auch jederzeit an Pfarrerin Ullmann-Rau (Tel: 55577) oder Pfarrer Zügel (Tel: 54925) wenden.